Kampagne hilft Unternehmen bei Umsetzung des Green Deal

Die Europäische Union hat mit dem Green Deal einen Plan vorgelegt, wie Europa bis zum Jahr 2050 klimaneutral werden soll. Die Transformation zu mehr Nachhaltigkeit betrifft alle Unternehmen. Die Kampagne „Fit für die Zukunft" bietet kleinen und mittleren Unternehmen Hilfestellung bei der Umsetzung des Green Deal.

Die Europäische Union (EU) hat mit dem Green Deal einen umfassenden Plan vorgelegt, wie Europa bis zum Jahr 2050 zum ersten klimaneutralen Kontinent werden soll. Ziel des Green Deal ist, erfolgreichen Klimaschutz und eine zukunftsfähige Wirtschaft in Einklang zu bringen. Dieser Plan wird durch eine Vielzahl von Gesetzen und Initiativen der EU unterlegt.

Transformation zu mehr Nachhaltigkeit betrifft alle Unternehmen

„Die Transformation zu mehr Nachhaltigkeit betrifft alle Unternehmen, unabhängig der Größe, Branche oder Region. Das Maßnahmenpaket, das die EU den Unternehmen auf ihrem Weg zur Klimaneutralität auferlegt, ist umfangreich und herausfordernd und stellt gerade unsere kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) vor große Aufgaben. Mit der gezielt auf die Maßnahmen des Green Deal ausgelegten Informationskampagne ‚Fit für die Zukunft' wollen wir unsere KMU an der Hand nehmen, ihnen konkrete Handlungsoptionen aufzeigen und sie so bei der Umsetzung des Green Deal im eigenen Unternehmen unterstützen", erläuterte Dr. Nicole Hoffmeister Kraut, Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus, die Hintergründe der Kampagne.

Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus hat die Informationskampagne „Fit für die Zukunft" in enger Zusammenarbeit mit dem Steinbeis EuropaZentrum/Steinbeis 2i und weiteren baden-württembergischen Partnern im Rahmen des Enterprise Europe Network (EEN), dem europäischen Netzwerk für KMU, gestartet. Ziel der Kampagne ist, KMU bei der Umsetzung des Green Deal im eigenen Unternehmen zu unterstützen.

Website mit Lotsenfunktion und Veranstaltungsreihe

Die Kampagne basiert auf zwei Säulen: einer Website mit Lotsenfunktion und einer Veranstaltungsreihe. Über die Website erhalten KMU eine Übersicht zu Plänen und Maßnahmen der EU in Zusammenhang mit dem Green Deal sowie Informationen über konkrete Ansatzpunkte für Veränderungsprozesse im eigenen Unternehmen. Darüber hinaus werden auf der Website Maßnahmen des Green Deal für die Praxis aufgeschlüsselt und Hinweise auf Beratungs- und Fördermöglichkeiten gegeben sowie nützliche Tools aufgeführt. Die Lotsenfunktion führt die Unternehmen gezielt und strukturiert zu den für sie relevanten Themenbereichen und Informationen.

Die über die Website erhältlichen Informationen zu verschiedenen Themenfeldern des Green Deal werden durch Veranstaltungen, die gezielt auf KMU ausgerichtet sind, ergänzt.

Folgende Veranstaltungstermine stehen bereits fest:

- **20. April 2023**: „Expertenforum Textil: Die geplante erweiterte Herstellerverantwortung für Textilien", in Zusammenarbeit mit der Industrie- und Handelskammer Reutlingen.
- **15. Mai 2023**: Veranstaltung zum Thema „Nachhaltiger Tourismus" (virtuelle Veranstaltung) in Zusammenarbeit mit der Industrie- und Handelskammer Südlicher Oberrhein.
- **24. Mai 2023**: Buga-Talk der Wirtschaft zum Thema „Taxonomie" in Zusammenarbeit mit der Industrie- und Handelskammer Rhein-Neckar.
- **12. Juli 2023**: Virtuelle Veranstaltung zum Thema „Green Deal und Künstliche Intelligenz", gemeinsame Veranstaltung mit dem Regierungspräsidium Karlsruhe.

Pressemitteilung

16.03.2023
Quelle: Staatsministerium Baden-Württemberg

Weitere Informationen

- Landesportal Baden-Württemberg
- Green Deal Lotse für KMU